

Tanz- und Musik-Impostamt
des Magistrats der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien.

(In der Stadt, Wipplingerstraße im Magistratsgebäude.)

Zufolge hohen Hofdecrets vom 22. Decemb. 1821 wird vom 1. Jänner 1822 angefangen, der Tanz und Musik-Impost in folgenden drey Abstufungen in Conventionsmünze abgenommen.

I. Abstufung.

Behn Kreuzer für jeden Spielmann.

Dieser unterliegen:

Wirthe und Gastgeber bey gewöhnlichen Tanzunterhaltungen.

II. Abstufung.

Fünfzehn Kreuzer für jeden Spielmann.

Dieser unterliegen:

Privatpersonen, wenn sie in ihren Wohnungen Tanzunterhaltungen unentgeltlich geben:

III. Abstufung.

Fünf und vierzig Kreuzer für jeden Spielmann.

Dieser unterliegen:

a) Die Wirthe und Gastgeber, wenn sie außerordentliche Tanzunterhaltungen geben.

b) Privatpersonen, wenn sie in ihren Wohnungen Tanzunterhaltungen gegen Entrichtung einer Bezahlung geben.

c) Unternehmer von Glücksspielen, Theaterunterhaltungen und andern mit Musik verbundenen Belustigungen und Spectakeln, wenn die Gäste durch bestimmte Beytragsleistungen in das Mitleid gezogen werden.

Zur Einführung einer zweckmäßigen Controlle bey diesem Gefälle hat die hiesige Landesstelle angeordnet, daß Jedermann, welcher eine der Einrichtung des Tanz- und Musikimpostes unterliegende Musikunterhaltung geben will, verpflichtet werde, davon vor allem bey der betreffenden Polizey-Bezirksdirection die Meldung zu machen, welche, wenn der Ausführung des Vorhabens kein Bedenken entgegen stehet, die Partey durch eine gedruckte, unentgeltlich zu ertheilende Boglette an den Magistrat der Stadt Wien zur Bezahlung des Musik-Impostes anweisen, und nur nachdem sich die Partey über die geleistete Zahlung ausgewiesen hat, die Bewilligung zur Abhaltung der Musik ausfertigen wird. Endlich hat die hohe Hofstelle für die Bevortheilung des Gefalles den Erlag des fünffachen Betrages der dem Gefälle entgangenen Gebühr als Strafe festgesetzt.

E i n n e h m e r.

Brabbee, Herr Wilhelm, wohnt in der Leopoldstadt Nr. 598.

C o l l e c t a n t.

Wagner, Herr Johann, wohnt in der Stadt Nr. 849.

G e g e n h ä n d l e r.

Gruber, Herr Joseph, wohnt in der Stadt Nr. 1016.

J o u r n a l i s t.

Becker, Herr Joseph, wohnt auf der Laimgrube Nr. 61.

Krauß, Herr Franz, w. in der Stadt Nr. 627.

Ü b e r g e h e r.

Die Herren

Faschenreiter Johann, wohnt auf der Laimgrube Nr. 28.

Lindner Ferdinand, wohnt in der Leopoldstadt Nr. 511.

Diehl Georg, wohnt in der Alservorstadt Nr. 3.

Geer, Franz von, wohnt auf der Laimgrube Nr. 2.

Gusenbauer Joseph, wohnt am Neubau Nr. 123.